

Steigende Volumina an den europäischen Märkten für strukturierte Wertpapiere

Open Interest beläuft sich auf 384 Mrd. Euro an den Berichtsmärkten / Börsenumsätze rückläufig

Die Umsätze mit Anlage- und Hebelprodukten an den berichtenden europäischen Finanzmärkten gingen im zweiten Quartal 2023 im Quartalsvergleich um 22 Prozent und im Jahresvergleich um 20 Prozent auf 25 Milliarden Euro zurück. Diese und weitere Marktdaten hat die European Structured Investment Products Association (EUSIPA) bei ihren Mitgliedern erhoben. Die Daten wurden von der Avaloq Group AG analysiert.

Für den Marktbericht meldeten folgende EUSIPA-Mitglieder Daten: Zertifikate Forum Austria (ZFA), Belgian Structured Investment Products Association (BELSIPA), Association Française des Produits Dérivés de Bourse (AFPDB), Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW, vormals DDV), Associazione Italiana Certificati e Prodotti di Investimento (ACEPI), Netherlands Structured Investment Products Association (NEDSIPA), Swedish Exchange Traded Investment Products Association (SETIPA), Swiss Structured Products Association (SSPA) und die Luxembourg Structured Investment Products Association (LUXSIPA).

Der Umsatz mit Anlageprodukten an den europäischen Handelsplätzen belief sich im zweiten Quartal 2023 auf 9 Milliarden Euro, 36 Prozent des gesamten gehandelten Volumens. Der Umsatz mit Anlageprodukten sank im Quartalsvergleich um 21 Prozent und im Jahresvergleich um 5 Prozent. Der Umsatz mit Hebelprodukten (Optionsscheine, Knock-Out Optionsscheine und Faktor-Optionsscheine) erreichte im Zeitraum April bis Juni 2023 16 Milliarden Euro, was 64 Prozent des Gesamtumsatzes entspricht. Der Umsatz mit Hebelprodukten sank im Jahresvergleich um 27 Prozent und im Vergleich zum ersten Quartal 2023 um 23 Prozent.

Ende Juni 2023 wurden an den Handelsplätzen in den EUSIPA-Berichtsmärkten 439.791 Anlageprodukte und 1.778.755 Hebelprodukte angeboten. Damit stieg die Anzahl der gelisteten Produkte auf Quartalsbasis um 4 Prozent und gegenüber dem Vorjahr um 11 Prozent.

Banken haben im zweiten Quartal 2023 1.423.226 neue Anlage- und Hebelprodukte emittiert, 15 Prozent weniger als im Vorquartal und 17 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Insgesamt wurden 150.098 neue Anlageprodukte aufgelegt, was 11 Prozent der Neuemissionen entspricht. Die 1.273.128 neu emittierten Hebelprodukte stehen für 89 Prozent des Gesamtvolumens. Im Vergleich zum ersten Quartal 2023 wurden 13 Prozent weniger Anlageprodukte aufgelegt.

Für Rückfragen:

Thomas Wulf
Secretary General

EUSIPA - European
Structured Investment
Products Association

Tel.: +32 (0) 2550 34 15

Mobile: +32 (0) 475 25 15 99

wulf@eusipa.org

www.eusipa.org

In Österreich, Belgien, Deutschland, Italien, Luxemburg und der Schweiz stieg das **Marktvolumen der Anlage- und Hebelprodukte** im Vergleich zum Vorquartal um 3 Prozent auf insgesamt 384 Milliarden Euro.

Ende Juni lag das Marktvolumen der Anlageprodukte bei 371 Milliarden Euro und damit 3 Prozent höher als im ersten Quartal 2023. Das ausstehende Volumen an Hebelprodukten belief sich Ende Juni auf 13 Milliarden Euro. Dies entspricht einer Steigerung von 37 Prozent im Jahresvergleich.

Über EUSIPA

EUSIPA vertritt die Interessen der europäischen Branche für strukturierte Wertpapiere. Im Mittelpunkt stehen dabei strukturierte Wertpapiere wie Zertifikate und Optionsscheine. EUSIPA setzt sich für einen attraktiven und fairen regulatorischen Rahmen dieser Finanzprodukte ein. Der Dachverband ist Ansprechpartner der Politik, der Europäischen Kommission und der europäischen Wertpapieraufsicht (ESMA) zu allen Fragen rund um strukturierte Wertpapiere. Bei Bedarf, stellt der Verband sein Expertenwissen zur Verfügung, gibt Stellungnahmen ab und wirkt so an der politischen Meinungsbildung mit.

Mehr Anlegerschutz sowie mehr Verständlichkeit und Transparenz der Produkte sind wichtige Anliegen des Verbands. Gemeinsam mit seinen Mitgliedsverbänden setzt er hier europaweite Branchenstandards. Diese reichen von einer übersichtlichen Produktklassifizierung mit einheitlichen Fachbegriffen bis hin zu einer umfangreichen Selbstverpflichtung in Form eines Branchen-Kodex.

Die EUSIPA-Mitglieder, die Daten für den Marktbericht bereitstellen, sind:

